

Produkte

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **98 (2011)**

Heft 3: **et cetera Diener & Diener**

PDF erstellt am: **07.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



first class – reihenweise

Der Stapel-Reihenstuhl first class präsentiert sich mit klarem Design, ergonomisch und vor allem praktisch. Die unsichtbare Gestellverketzung kommt ohne zusätzliche feste oder bewegliche Verbindungselemente aus, was einen einfachen und schnellen Auf- und Abbau erlaubt. Die vorderen Querstreben passen perfekt ineinander und sind so ausgeformt, dass sie sich nicht verschieben können; die Reihe steht stabil und paniksicher. Die Sitzschale aus Buchensperrholz ist unsichtbar mit dem Gestell verschraubt. first class ist stapelbar und in vielen Ausführungen und Farbgebungen erhältlich: natürlich gebeizt, farbig lackiert, wertig furniert, komfortabel gepolstert. Der Rückenbereich der Sitzschale ist nach neusten ergonomischen Erkenntnissen geformt und unterstützt die Wirbelsäule genau da, wo es am wichtigsten ist – im Lordosebereich.

Sedorama AG
CH-3072 Ostermundigen 2
www.sedorama.ch

ZUGgate

Auch beim Bau des neuen Logistik-Centers «ZUGgate» setzte V-Zug, Schweizer Marktleaderin für Haushaltgeräte, auf Energieeffizienz. Das nach neusten architektonischen, ergonomischen und ökologischen Erkenntnissen konzipierte Gebäude vereint in seinem Energiekonzept verschiedene Systeme wie Abwärmenutzung, Stromrückgewinnung, Solarzellen und Regenwasser-



nutzung. Die Kompaktheit ist die Basis energieeffizienter Bauweise. Der Wareneingang, die Spedition, das Blocklager und das eigentliche Hochregallager sind unter einem Dach vereint. Kurze Wege verkürzen nicht nur die Effizienz der Logistikzeiten, sie reduzieren auch die Transportenergie. Dank dem Einsatz von Rekuperationsmotoren kann bei den Regalbediengeräten 80 % des Stroms zurückgewonnen werden. Der Rest des Stroms wird von einer integrierten hochwertigen Solarzellen-Fotovoltaik-Anlage, welche in der Südfassade eingebaut ist, ergänzt. Die jährliche Stromproduktion der Solarzellenanlage entspricht in etwa dem Verbrauch von 500 Waschautomaten pro Jahr. Die Doppelhaufassade des Hochregallagers ist mit komplexen Simulationsberechnungen ausgelegt, was im Winter wie im Sommer niedrige Temperaturschwankungen im Lagerbereich garantiert.

V-Zug AG
CH-6301 Zug
www.vzug.ch

Buntes für Garten und Balkon

Mit dem Haefeli-Tisch lässt Embru einen Klassiker des Schweizer Möbeldesigns wieder aufleben. Der vom Architekten



Max Ernst Haefeli entworfene Tisch mit den legendären Tellerfüssen kam 1939 für die Schweizerische Landesausstellung in Zürich in Produktion. Der runde wie der quadratische Blechtisch sind verzinkt, pulverbeschichtet und in den Farben Rot, Grün und Anthrazit erhältlich, bei beiden Modellen lassen sich die Tischflächen hochklappen. Eine rechteckige Variante ist in Planung, bereits seit einigen Jahren wieder im Angebot ist der Altdorfer «Spaghettistuhl».

Embru-Werke AG
CH-8630 Rüti
www.embru.ch

Variable Raumdimensionen

Für eine vierköpfige Familie hat das Luzerner Architekturbüro Graber und Steiger ein Haus in einem parkähnlichen Grundstück mit Seeanstoss in Zug gebaut. Ein zweigeschossiger Lichtraum im Zentrum des Hauses bildet den Angelpunkt, um den sämtliche Nutzräume ringförmig angeordnet sind. Überall dort, wo es darum ging, die Raumsequenzen flexibel bespielen und unterteilen zu können, kamen Schieberegungen zum Zug. Realisiert wurden diese mit den Beschlägen HAWA-Junior 80/B und HAWA-Junior 120/B



in Kombination mit dem Einbetoniersystem HAWA-Adapto 80-120. Das Einbetoniersystem ermöglichte die deckenbündige Aufnahme der Laufschiene – ohne zu bohren und ohne die Gefahr, Leitungen in der Betondecke zu verletzen. Weitere Informationen zur Villa am Zugersee sowie ein Interview mit Niklaus Graber finden sich auf myslifestyle.ch. Mit zahlreichen Referenzobjekten vermittelt die HAWA-Themenwebsite für Architekten und Designer einen informativen Überblick über realisierte Schieberegungen in den Bereichen Raum, Einrichtung und Fassade.

Hawa AG
CH-8932 Mettmenstetten
www.hawa.ch

Sanfte Welle

«Tangens» nennt sich das jüngste Waschtisch-Modell von Alape. Die geschwungene Form der Trennlinie, die die Beckenmulde in zwei verschiedene Ebenen teilt, ist nicht nur Blickfang, sondern lässt sich, so ist zu vermuten, auch praktisch nutzen. Tangens, vom Londoner Designbüro Lykouria entworfen, ist in glasiertem Stahl in der Grösse 700 x 385 mm als Einbau-, Unterbau- und Aufsatzbecken erhältlich.

Generalvertretung Schweiz
Sadorex Handels AG
CH-4616 Kappel
www.sadorex.ch
www.alape.com

